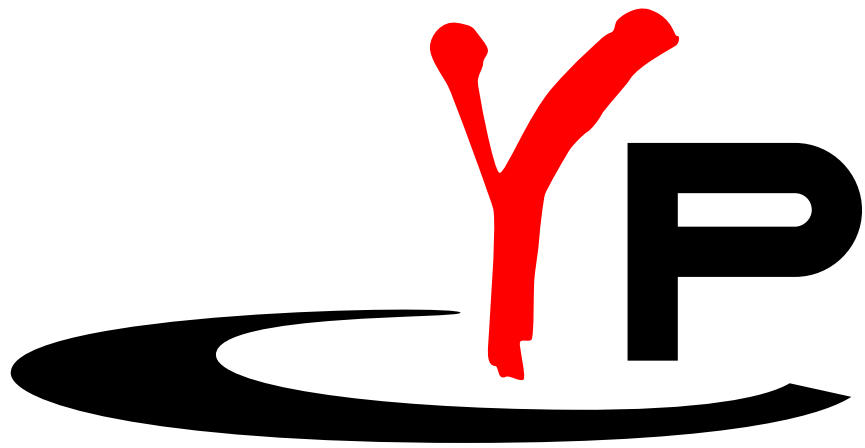


TRAINER/IN CYP



Funktionsbeschreibung TrainerIn CYP

06.11.07 / v1.3

CYP
Puls 5
Giessereistrasse 18
8005 Zürich

Tel. 043 222 53 53
Fax 043 222 53 54
www.cyp.ch
info@cyp.ch

1

Funktions- bezeichnung

Funktionsziele

Aufgaben / Verantwortungen

Funktionsbeschreibung TrainerIn CYP



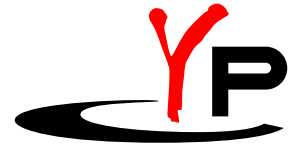
**TrainerIn im Kompetenzzentrum:
CYP, Center for Young Professionals in Banking**

- Begleitung und Förderung der Lernenden im Rahmen des CYP-Angebots (Branchenkunde Bankfach)
- Begleitung und Förderung der Lernenden im Rahmen der überbetrieblichen Kurse (Orientierungswissen)
- Erweiterung und Bereitstellung der Materialien für strukturierte Lernarrangements
- Mitverantwortung für den operativen Ablauf der Präsenzkurse, im Team mit einem oder mehreren Coaches

- Agiert als Begleiter/Förderer gegenüber den Lernenden im Bereich Branchenkunde Bankfach und greift auf fachlich einwandfreies und inhaltlich aktuelles Wissen zurück (verschiedene Lerngefässe)
- Schöpft das methodische und didaktische Repertoire fundiert aus
- Unterstützt die Entwicklung der methodisch/sozialen Kompetenzen der Lernenden im Rahmen der Neuen Kaufmännischen Grundbildung (NKG)
- Bereitet Lerneinheiten vor und nach
- Setzt die neuen Lehr- und Lernformen des selbstverantwortlichen Lernens operativ um
- Führt Kurse in allen von der Leitung dafür vorgesehenen Regionen und Einrichtungen durch
- Trägt Mitverantwortung für das operative Funktionieren der Präsenzkurse für ca. 500 Auszubildende pro Jahr
- Setzt Präsenzkurse im Teamteaching um
- Wirkt an der Qualitätssicherung mit
- Erstellt Kurzberichte für das Reporting
- Nimmt Beurteilungen der Lernenden gemäss Handbuch vor
- Absolviert die in den Zielvereinbarungen definierten Stages bei den Mitgliedsbanken und erstellt einen Kurzbericht über die erfahrenen Inhalte
- Nimmt an Weiterbildungen für interne TrainerInnen teil
- Bringt Ideen und Prozessoptimierungsvorschläge ein
- Hilft mit bei der Erweiterung von Modulunterlagen

Funktionsbeschreibung

TrainerIn CYP



Jährliche Zielvereinbarung

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber bespricht und vereinbart Leistungs- und Entwicklungsziele mit der vorgesetzten Stelle. Dabei werden quantitative Ziele ebenso berücksichtigt wie qualitative.

Informationsrechte

- Teilnahme an regelmässigen Teamsitzungen
- Einbezug in die Jahresplanung

Informationspflichten

- Ungewöhnliche Vorkommnisse
- Reports gemäss Definition der internen Qualitätssicherung
- Fehlende Informationen sind eigenständig einzufordern (Grundsatz der Holschuld)

Entwicklungsmöglichkeiten

- Erweiterung des Netzwerks durch Stages in Drittbanken, was einen Einstieg an der Kundenfront ermöglicht
- Übertritt in Ausbildungsabteilungen der Banken
- Erweiterung und Vertiefung der pädagogischen Kenntnisse
- Weiterentwicklung im Coaching- und E-Tutor-Bereich
- Betätigung in interessanten Zusatzfunktionen: Koordination der Sprachregionen, Verantwortung in Projekt- und Fachgruppen, Expertentätigkeit (auch Ausbildung), Mitwirkung im Qualitätsmanagement und der Zertifizierung, Beratungsfunktionen usw.

Salarierung

Die Vergütung orientiert sich an einem transparenten System, das die Aufteilung in eine fixe und eine variable Komponente vorsieht. Grundsätzlich gilt: gleichwertige Leistung, gleichwertiger Lohn. Berücksichtigt werden Erfahrungswerte, Bildungshintergrund, Praxiserfahrung und weitere Komponenten.